

Burgau aktuell



Stadt  Burgau

Ausgabe: Nr. 59 · September 2015 · monatlich · kostenlos · www.burgau-aktuell.de
für Burgau, Unter- und Oberknöringen, Groß- und Kleinanhausen, Limbach

Jetzt geht's los!



Baubeginn für das neue Eisstadion

Beim ersten Spatenstich für das neue Eisstadion halfen kräftig neben Landrat Hubert Hafner, Dr. Hans Reichhart, MdL, Erster Bürgermeister Konrad Barm, Mitgliedern des Stadtrates und Stadtbaumeister Werner Mihatsch auch Vertreter der am Bau beteiligten Planer, Baufirmen sowie des Arbeitskreises mit.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Endlich ist es soweit! Der „erste Spatenstich“ für unser neues Eisstadion ist gemacht. Mit dem Neubau des Eisstadions unternimmt die Stadt Burgau eine der größten Investitionen der vergangenen Jahrzehnte, die nicht nur für den Sport- und Freizeitwert unserer Markgrafenstadt, sondern auch für die gesamte Region einzigartig ist. Es war ein langer Weg. Mit viel Umsicht und

Verantwortungsbewusstsein hat sich der aktuelle, aber auch schon der vorangegangene Stadtrat mit den Überlegungen zum Neubau eines Eisstadions befasst. Dank der guten wirtschaftlichen Situation unserer Heimatstadt sind wir nun im Stande, ein solch großes Projekt anzugehen.

Dank sagen möchte ich schon jetzt auch dem Landkreis Günzburg, der mit einem großzügigen Zuschuss hilft, dieses Vorhaben zu stemmen. Mein herzlicher Dank geht aber auch an viele im Vorfeld der Planungen beteiligte Personen, z.B. aus dem Arbeitskreis und unseres Eissportvereins. Nicht zuletzt möchte ich mich aber auch jetzt schon bei den Anwohnern bedanken, die aufgrund der Baumaßnahmen mit sicherlich auftretenden Beeinträchtigungen leben müssen. Aber wie die Vergangenheit gezeigt hat, dürfen wir auch hier wieder auf die Toleranz unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger hoffen. Wünschen wir dem Neubau einen guten Verlauf, so dass wir vielleicht schon zur Eissportsaison 2016/17 eine weitere herausragende Attraktion in unserer Stadt eröffnen können.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr


Konrad Barm
Erster Bürgermeister



Neuer Stadtkämmerer für Burgau

Am 1. August hat Alexander Ernst (rechts im Bild) seinen Dienst als Stadtkämmerer bei der Stadtverwaltung aufgenommen. Der diplomierte Finanzwirt wechselte nach beruflichen Stationen in den Finanzämtern München und Neu-Ulm zuletzt vom Finanzamt Donauwörth in die Markgrafenstadt. Die private Leidenschaft des zweifachen Familienvaters gehört dem Oldtimersport. Diese Passion wird nun künftig auch Burgaus Straßenbild bereichern. Verstärkung erhielt die Kämmererei zudem bereits zum 1. Juni, als Tobias Menz (links) aus Lauingen als stellvertretender Stadtkämmerer nach Burgau kam. Berufliche Erfahrungen konnte der Diplom-Verwaltungswirt bei der Stadt Augsburg und im Landratsamt Dillingen sammeln. Schwerpunktmäßig zeichnet er nun neben der allgemeinen Finanzverwaltung für die Liegenschaftsverwaltung und Beitragsveranlagung verantwortlich. Der passionierte Handballer ist zudem aktiver Musiker bei der Fanfare Brass Band Lauingen. Erster Bürgermeister Konrad Barm freute sich, dass die Finanzverwaltung der Stadt nun wieder komplett sei.

Stadt  Burgau



Bekanntmachung der Stadt Burgau

Schließung des Städtischen Freibades in Burgau

Das Städtische Freibad Burgau ist ab Montag, dem 14. September 2015, geschlossen.

Die Inhaber der Schließfächer werden darum gebeten, ihre Fächer rechtzeitig auszuräumen.

Besucher, die ihre elektronische Zugangskarte zurückgeben möchten, können diese bis spätestens Montag, den 14. September 2014 (15:00 Uhr) an der Kasse im Freibad abgeben und erhalten das bezahlte Kartenpfand zurück.

Alternativ besteht die Möglichkeit, die Zugangskarte bis zur nächsten Saison zu behalten und gegen Zahlung des Eintrittsgeldes weiter zu nutzen oder auch dann erst zurückzugeben.

Burgau, 25. August 2015
STADT BURG AU

Stadt  Burgau



Mitteilung der Stadt Burgau

Aus gegebenem Anlass weist die Stadt Burgau ausdrücklich darauf hin, dass das Befahren der Spitzstraße außerorts nur für land- und forstwirtschaftlichen Verkehr freigegeben ist.

Um Einhaltung der verkehrsrechtlichen Regelung wird gebeten.

Burgau, 05. August 2015



Mitteilung der Stadt Burgau

Verkehrsbeeinträchtigungen wegen Straßenbaumaßnahmen

Die Stadt Burgau möchte über folgende Straßensperrungen des Staatlichen Bauamtes Krumbach informieren:

Sperrungen an der Augsburger Straße (B 10)

Im Rahmen von Straßenreparaturarbeiten werden Teilbereiche der Augsburger Straße für die Dauer vom 07.10.2015 bis zum 25.10.2015 gesperrt. In den Kalenderwochen 37 und 38 erfolgt eine halbseitige Sperrung. In der Kalenderwoche 39 ist eine Vollsperrung vorgesehen.



Sperrungen an der Augsburger Straße (B 10), Dieselstraße und Ostpreußenstraße

Für die Dauer vom 07.09.2015 bis zum 11.09.2015 werden Straßenreparaturarbeiten im Bereich der Augsburger Straße (B 10), Dieselstraße und Ostpreußenstraße durchgeführt. Bei der Augsburger Straße erfolgt eine halbseitige Sperrung sowie bei der Dieselstraße und der Ostpreußenstraße eine Vollsperrung.



Sperrungen an der B 10 bei Kleinanhausen

Für die Dauer vom 15.09.2015 bis zum 02.10.2015 werden Straßenarbeiten im Bereich der B 10 bei Kleinanhausen durchgeführt. Dabei erfolgt eine Vollsperrung.

Die Umleitung erfolgt über die St 2024 in Richtung Offingen und dann über St 2028 nach Günzburg.



Die Sperrung können Sie aus dem jeweiligen Lageplan entnehmen.

Burgau, den 27.08.2015
STADT BURG AU

100%
Happy
Challenge

CooperVision®

Für Kontaktlinsenträger:
Die große Zufriedenheits-Umfrage.

Wir möchten Sie glücklich machen.

Helfen Sie uns bitte dabei und beantworten Sie uns fünf kurze Fragen. Unter allen Teilnehmern verlosen wir als Dankeschön einen Jahresvorrat an Kontaktlinsen.*

Der Zufriedenheitscheck:
Werden Sie zu 100 % happy!

Kommen Sie bei uns vorbei und testen Sie die neuesten eye² Produkte von CooperVision.



eye²

OSSWALD

BRILLEN · KONTAKTLINSEN · SCHMUCK

Stadtstraße 19 · 89331 Burgau
082 22 17 90 · info@osswald-burgau.de

www.osswald-burgau.de

*Teilnahmebedingungen: Mit der Teilnahme akzeptiert der Benutzer die Teilnahmebedingungen. Aktionszeitraum 01.05.15 bis 30.10.15. Barauszahlung des Gewinns und der Rechtsweg sind ausgeschlossen. Weitere Informationen und die ausführlichen Teilnahmebedingungen unter www.100-prozent-happy.de. Gewinn: Ein Jahresbedarf an Kontaktlinsen inkl. Pflegemitteln (bei Monatstauschlinen) die für die Augen des Gewinners am besten geeignet sind. Zusätzlich wird unter den Gewinnern des Jahresbedarfs ein Reisegutschein der Thomas Cook AG über einen Wert von 3.000,00 € verlost.

Kunden vertrauen Wüstenrot!

Wünschbar? Machbar!

Nutzen auch Sie unser ausgezeichnetes Service- und Leistungsangebot und lassen Sie sich von mir beraten.

Sprechen Sie mit mir. Ihre Wunschverwirklicherin:



Birgit Hofmann
Bauspar- und Versicherungskauffrau
Am Stadtgraben 1 · 89312 Günzburg
Tel. 08221-200181 · Fax: 08221-200182
Mobil: 0172-7263662
birgit.hofmann@wuertenrot.de
Mo – Di 9.00 Uhr – 16.00 Uhr Büro · Mi – Fr 9.00 Uhr – 12.30 Uhr Büro
danach telefonische Terminvereinbarung



wüstenrot

Wünsche werden Wirklichkeit.



Stellenausschreibung

Die Stadt Burgau sucht zum 01. September 2016

eine/n Auszubildende/n für den

Ausbildungsberuf „Fachkraft für Wasserversorgungstechnik“

für das Städt. Wasserwerk.

Die Ausbildung dauert 3 Jahre. Einstellungsvoraussetzung ist der Nachweis des erfolgreichen Abschlusses der Realschule oder des Qualifizierten Hauptschulabschlusses. Außerdem sollen für diesen Ausbildungsberuf technisches und naturwissenschaftliches Interesse, Kontaktfreude, sorgfältige und gewissenhafte Arbeit und Teamfähigkeit vorhanden sein.

Bewerben Sie sich bitte mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf und Kopien der Schulzeugnisse (2 Schuljahre)) bis spätestens 30. September 2015 bei der Stadt Burgau, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau.

Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter der Telefonnummer 08222/400620 oder 400622 zur Verfügung.

STADT BURG AU



Stellenausschreibung

Die Stadt Burgau (9.500 Einwohner) stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Bauingenieur/in oder Techniker/in bzw. Meister/in

für das Stadtbauamt ein.

Das Aufgabengebiet umfasst

- die gesamte Bautätigkeit der Stadt Burgau (Planung, Bauleitung, Bauherrnvertretung),
- die Betreuung, Durchführung und Überwachung von Bau- und Unterhaltsmaßnahmen.

Erwartet wird ein sicherer Umgang mit VOB, VOL und HOAI. Erwünscht sind rechtliche Kenntnisse von BayBO und BauGB. EDV-Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit Ausschreibungsprogrammen sollten vorhanden sein.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe der bisherigen Tätigkeiten und eines Einstellungstermins richten Sie bitte bis 14.09.2015 an die Stadt Burgau, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau.

Für weitere Rückfragen steht Ihnen unser Stadtbaumeister, Herr Werner Mihatsch, Tel. 08222/400660, gerne zur Verfügung.

Burgau, den 12.08.2015
STADT BURG AU



Stellenausschreibung

Die Stadt Burgau stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Städt. Bauhof

eine(n) Bauhofmitarbeiter/in ein.

Das Aufgabengebiet umfasst alle im Bauhof anfallenden Arbeiten, insbesondere

- Gebäude-, Straßen- und Wegeunterhalt
- Winterdienst incl. Rufbereitschaft
- Unterhalt der städt. Grünanlagen, des Begleitgrüns und des Stadtwaldes.

Wir erwarten

- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und ein hohes Maß an Leistungsbereitschaft
- Schnelle Verfügbarkeit im Rahmen des Rufbereitschaftsdienstes im Winterdienst auch am Wochenende
- Die Führerscheinklasse B bzw. BE und T – wünschenswert Führerscheinklasse C1E
- Selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten

Es handelt sich um eine unbefristete Stelle in Vollbeschäftigung mit der Vergütung nach den tariflichen Bestimmungen des TVöD.

Wir bieten einen interessanten, verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz.

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung bis spätestens 30. September 2015 an die Stadt Burgau, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau. Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter der Telefon-Nr. 08222/400620 oder 400622 zur Verfügung.

Burgau, 5. September 2015
STADT BURG AU



Stellenausschreibung

Die Stadt Burgau sucht zum 01. September 2016

eine/n Auszubildende/n für den

Ausbildungsberuf zur/zum „Fachangestellten für Bäderbetriebe“

Wir erwarten mindestens den Qualifizierenden Hauptschulabschluss, Einsatzbereitschaft, technisches Verständnis und körperliche Fitness. Wichtig sind gute Kenntnisse in den naturwissenschaftlichen Fächern.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbungen bis spätestens 30. September 2015 an die Stadt Burgau, Personalamt, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau.

Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter der Telefonnummer 08222/400620 oder 400622 zur Verfügung.

Ihren Bewerbungsunterlagen ist ein Lebenslauf und Kopien der Schulzeugnisse (2 Schuljahre) beizufügen.

STADT BURG AU

Stadt  Burgau


Mitteilung der Stadt Burgau Gebührenerhöhung

Sehr geehrte Eltern, zu Ihrer Information teilen wir Ihnen mit, dass der Stadtrat der Stadt Burgau in seiner Sitzung vom 21.07.2015 in Absprache aller Elternbeiträge beschlossen hat, die Gebühren in den Kindertagesstätten zu erhöhen.

Gebühren der Kindergärten und Kinderkrippen ab 01.09.2015

Buchungszeiten	Gebühren für Kinder ab dem 3. Lebensjahr	Gebühren für Kinder bis zum 3. Lebensjahr
3 - 4 Stunden	62,50 EUR	125,00 EUR
4 - 5 Stunden	72,50 EUR	145,00 EUR
5 - 6 Stunden	82,50 EUR	165,00 EUR
6 - 7 Stunden	92,50 EUR	185,00 EUR
7 - 8 Stunden	102,50 EUR	205,00 EUR
8 - 9 Stunden	112,50 EUR	225,00 EUR
Monatl. Spielgeld	3,00 EUR	3,00 EUR
Monatl. Getränkegeld	2,50 EUR	2,50 EUR
Essensgeld tägl.	Selbstkostenpreis 2,10 EUR Gebühr +0,40 €	Selbstkostenpreis 2,10 EUR Gebühr +0,40 €

Praktikumsplätze

Wir bieten in der Kindertagesstätte „Heilig Kreuz“ in Burgau für das Kindergartenjahr 2016/2017 zwei Plätze an und zwar

Praktikanten/-in (SPS 1-2) Kindergarten Praktikanten/-in (SPS 1-2) Kinderkrippe

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung an folgende Adresse:
Kath. Kirchenstiftung Burgau, Kirchplatz 8, 89331 Burgau
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Stadt  Burgau


Stellenausschreibung

Die Stadt Burgau sucht zum 01. September 2016

drei Vorpraktikantinnen/en für die Städt. Kindertageseinrichtungen

Bitte richten Sie Ihre Bewerbungen bis spätestens 30. September 2015 an die Stadt Burgau, Personalamt, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau.

Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter der Telefonnummer 08222/400620 oder 400622 zur Verfügung. Ihren Bewerbungsunterlagen sind ein Lebenslauf und Kopien der Schulzeugnisse (2 Schuljahre) beizufügen.

STADT BURG AU

**Mit E-Bikes von Campus
durch die dritte Jahreszeit!**

Burgau · Tellerstr. · Tel. 6604 **2-Radoteck**

 **Krankenpflegeverein
Burgau e.V.**
Bleichstraße 18 | 89331 Burgau

- Sozialstation
- Tagespflege
- Essen auf Rädern
- Betreutes Wohnen

Tel: 08222 / 40 99 -0
Fax: 08222 / 40 99 -18
Mail: krankenpflegeverein-burgau@t-online.de
Web: www.krankenpflegeverein-burgau.de

Jeden Dienstag 6 Passbilder
(biometrisch)
zum Sonderpreis **10,00€**

Photographie Gabi Haid
Kirchplatz 10 Burgau Tel: 08222/ 9959221- www.foto-gabihaid.de

Natürlich nur vom
gelehrten Fotografen!

99 JAHRE

RÖDERER
medienproduktion

... viel mehr als eine Druckerei.

Marketing- & Werbeservice



- Digitaldruck
- Offsetdruck
- Aufkleber
- Plakate
- Stempel
- Schilder
- Lettershop

Ernst Röderer
Markgrafenstraße 7
89331 Burgau
Telefon 08222 96610

www.roederer-druck.de



Die Mittelschule Burgau zählt zu den besten in Bayern

83 Absolventen erzielten gute bis sehr gute Ergebnisse

„Für 83 junge Menschen beginnt heute ein neues Leben“, freute sich Rektorin Elisabeth Schlachter zusammen mit Lehrerschaft, Ehrengästen, Eltern und natürlich mit den Absolventen, die bei der Entlassfeier der Mittelschule Burgau am 23. Juli ihre Abschlusszeugnisse erhielten. 35 Neuntklässler schafften den Mittelschulabschluss, 68 Prozent von ihnen zusätzlich den Qualifizierenden Abschluss. 48 M-Zügler haben die Mittlere Reife bestanden. Mit diesem Ergebnis ist die Mittelschule führend und zählt sogar zu den Besten im Freistaat Bayern. „Setzt auf Eure Stärken“, sagte die Rektorin und bezog sich auf ein Zitat von Henry Ford: „Wer wirklich gewinnen will, muss aussehen wie ein Gewinner.“ Bereits im Vorfeld hatte Konrektor Markus Mayer auf die vielfältigen Möglichkeiten verwiesen, die sich mit der Mittelschule Burgau öffnen. Besonders stolz sei man auf die Kooperation mit der Wirtschaft, unter anderem mit der Firma robatherm.

„Es ist geschafft“, sagte Bürgermeister und Schulverbandsvorsitzender Konrad Barm. „Für die einen ist die Schule vorbei, für die anderen geht es weiter“, wünschte er allen Absolventen alles Gute für ihre Zukunft. Bruno Lokodi (9a), Franziska Kohatek (9b), Andreas Ganser (10aM) und Christian Hugger (10bM) dankten in ihrer Abschiedsrede allen Lehrerinnen und Lehrern.

Auch heuer wurden die Besten wieder besonders belohnt: Die Projektbesten, die Besten in den profilbildenden Fächern Technik, Wirtschaft und Soziales von Philipp Baumeister (Firma robatherm) sowie die Schulbesten von Sven Arendt, Marktbereichsleiter bei der VR-Bank Donau-Mündel.

Rektorin Elisabeth Schlachter nahm die Feier auch zum Anlass, einen Scheck an Abbé Raphael aus dem Senegal für das Projekt „Hilfe für Afrika – Wasser für Senegal“ zu überreichen. Insgesamt 3.700 Euro waren beim Senegallauf der Mittelschule Burgau im April zusammengekommen.

Die Entlassfeier wurde feierlich umrahmt vom Bläserensemble, dem Lehrerensemble sowie mit Einlagen von Schülern. „Ihr habt lange auf die Zeugnisse hingefiebert, aber es hat sich bezahlt gemacht“, sagte Rektorin Elisabeth Schlachter,

bevor die Absolventen diese von ihren Klassenlehrern entgegennehmen durften.

Die Schulbesten:

9. Klassen: Diana Sermusenskaite, Röfingen (1,77); Stefanie März, Burgau (2,11); Timo Kränzle, Röfingen (2,33);

Klassen 10: Christopher Brachtel, Jettingen (1,56); Luisa Fleischmann, Kleinanhausen (1,67); Christian Hugger, Offingen (1,67); Vanessa Kluth, Hafenhofen (1,78); Halime Dagdelen, Burtenbach, (1,89); Luis Untersehr, Unterknöringen (1,89);

Die Besten der Projekte:

Klassen 9: Mario Göppel, Großanhausen (Technik 1,6); Timo Kränzle, Röfingen (Technik 1,6); Annkathrin Stanger, Röfingen (Soziales 1,6);

Klassen 10: Christian Hugger, Offingen (Technik 1,1); Vanessa Kluth, Hafenhofen (Soziales 1,3); Jasmin Baumeister, Burgau (Soziales 1,5); Sandro Nistler, Haldenwang (Technik 1,5); Luis Untersehr, Unterknöringen (Technik 1,5); Halime Dagdelen, Burtenbach (Wirtschaft 1,7); Yasemin Keskin, Burtenbach (Wirtschaft 1,7);

Die Absolventen:

9a: Kevin Bato, Burgau; Jennifer Chasan, Landensberg; Tim Erhardt, Burgau; Mario Göppel, Großanhausen; Yvonne Heider, Burgau; Jasmin Klapper, Burgau; Jan Lepple, Dürrlauingen; Bruno Lokodi, Burgau; Kevin Lux, Burgau; Stefanie Merz, Burgau; Markus Neubauer, Landensberg; Daniel Pospelov, Burgau; Florian Schaller, Burgau; Diana Sermusenskaite, Röfingen; Nejla Yildirim, Scheppach; Erencan Yolcu, Burgau; Jakub Zmuda, Röfingen;

9b: Markus Altstetter, Burgau; Julian Demeter, Haldenwang; Niklas Dörrich, Burgau; Lena Heigert, Roßhaupten; Elija Keller, Burgau; Denis Kinzel, Dürrlauingen; Larissa Kinzel, Rettenbach; Franziska Kohatek, Konzenberg; Timo Kränzle,

Röfingen; David Lynch, Burgau; Manuel Maier, Röfingen; Esra Maltepe, Burgau; René Raith, Konzenberg; Magdalena Rappolder, Burgau; Marco Roth, Roßhaupten; Matthias Schwind, Konzenberg; Annkathrin Stanger, Röfingen; Rebecca Vietz, Konzenberg;

10aM: Jasmin Baumeister, Burgau; Christopher Brachtel, Jettingen; Niklas Ehrlich, Burgau; Mike Findler, Unterknöringen; Manuel Fink, Kemnat; Patrick Fischer, Ried; Luisa Fleischmann, Kleinanhausen; Felix Gerstmayer, Großanhausen; Verena Gutknecht, Konzenberg; Simone Hieber, Scheppach; Monja Horber, Kemnat; Eliza Kibil, Burgau; Natalie Kischkat, Röfingen; Pierre Klapper, Burgau; Jan Knöpfle, Landensberg; Simon Messerschmid, Harthausen; Jeremy Muckle, Remshart; Sandro Nistler, Haldenwang; Martin Reitenauer, Unterknöringen; Vanessa Schnalke, Burgau; Dominik Schnelzer, Jettingen; Lisa Schwab, Unterknöringen; Samuel Seiband, Freihalden; Fabian Stocker, Freihalden; Tamara Ziegler, Oberwaldbach;

10bM: Kaan Akman, Jettingen; Neslihan Alaz, Burtenbach; Valentino Baier, Jettingen; Devran Basibüyük, Jettingen; Ömer Can, Burtenbach; Halime Dagdelen, Burtenbach; Jonatan Findler, Unterknöringen; Diana Fürst, Offingen; Christian Hugger, Offingen; Vanessa Kempfle, Jettingen; Yasemin Keskin, Burtenbach; Vanessa Kluth, Hafenhofen; Marco Madl, Scheppach; Gregor Mafulu, Burgau; Konstantin Puritscher, Jettingen; Rabea Rupprecht, Leinheim; Kevin Schiele, Burgau; Sandro Stahl, Burtenbach; Luis Untersehr, Unterknöringen; Deniz Yolcu, Offingen; Michael Zaitow, Burgau;



Schulweghelfer gesucht

Ab dem neuen Schuljahr werden für Unterknöringen am Übergang der B10 dringend freiwillige Helfer gesucht, die ehrenamtlich als Schülerlotsen fungieren.

Diese sorgen täglich dafür, dass die Kinder unbeschadet über die Straße und somit sicher in die Schule kommen.

Um diesen doch sehr wichtigen Dienst zu übernehmen, müssten Sie

einmal in 14 Tagen (welchen Tag dürfen Sie selbst bestimmen) für eine halbe Stunde 7.15 – 7.45 Uhr

die Kinder über die Straße am Zollberg leiten.

Dieser relativ kleine Aufwand sollte im Sinne unserer Kinder doch machbar sein.

Wenn Sie am Wohle der kleinen Schulkinder interessiert sind und Interesse haben, dürfen Sie sich gerne für eine Zusage oder weitere Informationen bei Frau Petra Kaschta (Schülerlotsenplanung) unter der Tel: 411844 melden.

Jugendtreff Burgau



Offener Treff mit verschiedenen möglichen Aktionen!

Kontakt: Jugendtreff Burgau
Kappuzinerstr. 38
Zwischen Grundschule und
Therapiezentrum
Nadine Brath 0176/11219817
Ramon Oretu 0176/11219803
Facebook: Jugendtreff Burgau
E-Mail: jugendtreff-burgau.de

Öffnungszeiten:
Montags 15- 20 Uhr
Donnerstags 15- 20 Uhr
Freitags 15- 20 Uhr

Wir sind das Jugendtreff Burgau Team und freuen uns auf euch. Egal ob ihr mit uns im Treff abhängen wollt, Kicker, Airhockey, Billard oder anderes zocken wollt, oder gemeinsam mit uns coole Ausflüge und Aktionen planen möchtet, wir sind für alle Jugendlichen ab 11 Jahre da. Kommt vorbei oder sprecht uns auf der Straße an, denn auch da sind wir für euch als Ansprechpartner unterwegs. Außerdem helfen wir auch gerne beim Bewerben schreiben. Also meldet euch bei uns oder schaut zu unseren Öffnungszeiten vorbei.



die lobby für kinder

Deutscher Kinderschutzbund
Kreisverband Günzburg e.V.

Liebe Eltern,

ab September 2015 hat die
KINDERSTUBE BURG AU
wieder Plätze frei!

Wenn Sie Ihre Kinder noch nicht täglich außer Haus geben möchten, aber doch hin und wieder einen freien Vormittag brauchen, sind wir eine gute Alternative zur Kinderkrippe.

Wir sind zwei erfahrene Betreuerinnen und treffen uns immer **dienstags und donnerstags von 8.30 bis 11.30 Uhr** im ehemaligen Hausmeisterhaus bei der Grundschule. Alle Kinder ab ca. 21 Monaten sind uns herzlich willkommen zum Vorlesen, Basteln, Singen und vielem mehr.

Wenn Sie Interesse haben, dann melden Sie sich bei **Karin Luible (08225/3325)**.



Picture It – Kids fotografieren Burgau aus ihrem Blickwinkel

Im Rahmen des Ferienprogramms organisierte der Jugendtreff Burgau das Fotoprojekt „Picture It“, bei dem fleißige kleine Fotografen auf kreative Weise die Plätze in und um Burgau zeigten, die sie am liebsten und am wenigsten mögen.

So wurden gemeinsam die Orte gesammelt, die den Jugendlichen besonders oder eben nicht gefallen und überlegt, was an diesen Orten die Besonderheit ist und wie man diese darstellen kann.

Genannt wurden dabei der Skaterplatz und das Freibad – tolle Plätze, um Freunde zu treffen -, der Silbersee wegen der schönen Natur drumherum, die Burgauer Eisdielen mit ihrem leckeren Eis. Aber auch die Burgauer Stadtpfarrkirche, bei der den aufmerksamen Kinderaugen auffiel, dass die Außenwände auch schon bessere Tage gesehen haben oder die Stadtmitte mit ihrem teils recht heftigen Verkehr und den viel zu schnell durchfahrenden Autos waren Plätze, die die Jugendlichen nannten.

An den Orten wurden - zum Teil mit Material wie selbst gebastelten Denkblasen, Eisbechern oder selbst geschossenen Detailaufnahmen – Fotos geschossen, die die Sichtweise der Kids dazu darstellen.

Dabei sind Fotos fast wie vom Profi entstanden, die in einer Collage zusammengefasst wurden.

Abgeschlossen wurde der Tag dann beim gemütlichen Pizzaessen.



Sommer, Sonne, Musik und Tanz und dann auf nach Italien

Genau dahin führt LORENA das begeisterte Publikum. Und dass sie zusammen mit ihrem Professor auf dem Weg, ihre Herkunft zu ergründen, zahlreiche Abenteuer erlebt, ist klar. Es kreuzen dabei Schwestern vom Waisenhaus, Models, Mafia, Romeo und Julia und am Ende die Liebe ihren Weg.

Zum Saisonabschluss zeigten mehr als 100 Tänzerinnen und Tänzer von Musical Dance Unlimited, was sie im vergangenen halben Jahr gelernt hatten. Mit aktueller Musik aus den Charts und sanften italienischen Klängen sowie sehr aufwändig selbst genähten Kostümen und einer ebenfalls selbst geschriebenen Geschichte mixt Kerstin Halbig gekonnt Tanzen und Schauspiel, ihre Choreografie ist meisterlich und sie versteht es, ihre Schüler so in Szene zu setzen, dass sie sich wie kleine Stars fühlen und nicht nur ihre Eltern und Großeltern begeistert. Vor allem in den Gruppentänzen spürt man die ungeheure Disziplin und das Gemeinschaftsgefühl, etwas Besonderes zeigen zu dürfen. Und die ganz Kleinen bezaubern die Gäste vor allem durch ihre Präsenz auf der Bühne.

Das italienische Ambiente am Silbersee bei Remshart bot einen perfekten Rahmen für die beiden Aufführungen. Und am Applaus, dem Brot aller Künstler, wurde nicht gespart.

Gelungenes Ferienprogramm im „Krautgarten Burgau“

Der Knöringer Faschingshaufen e.V. konnte sich über einen zahlreichen Zulauf beim Ferienprogramm freuen. Am Samstag, den 08.08.15, trafen sich 24 Kinder in den „Krautgärten beim Altersheim“, zum Basteln von „Indianern und Pilzen“ aus Birkenstämmen. Wie aus dem Bild ersichtlich, hat es den Kindern und auch Betreuern großen Spaß bereitet. Eine erneute Teilnahme am Ferienprogramm der Stadt Burgau im nächsten Jahr ist garantiert.





Sommerfest mit den Asylbewerbern

Ende Juli feierten die ca. 70 Burgauer Asylbewerber zusammen mit den ehrenamtlichen Helfern ein fröhliches Sommerfest mit regem Meinungsaustausch. Neben Geflügelfleisch vom Grill servierten die Asylbewerber landestypische Speisen aus den Regionen ihrer Herkunftsländer. Die Unkosten konnten durch Spendengelder gedeckt werden. Für die 21 Männer aus Syrien, Pakistan, Afghanistan und Eritrea, die im Unteren Brühl 16 untergebracht sind, war es gleichzeitig ein Willkommenstreff zum Kennenlernen und Näherkommen.

Das Angebot der Freiwilligen Feuerwehr Burgau, ihre Räumlichkeiten sowie das Bewirtungsgeschirr zur Verfügung zu stellen, wurde dankbar angenommen. Bis in die Abendstunden hinein entwickelte sich ein harmonisches Fest, auf dem die Berührungsängste auf Seiten der Asylbewerber abgebaut werden konnten. Sprachliche Barrieren auf beiden Seiten mussten oft mit der Zeichensprache überwunden werden. In regen persönlichen Gesprächen konnten Vorurteile ausgeräumt und Verständnis für andere Kulturkreise gewonnen werden.

Ein Helferkreis von ca. 25 Bürgern – die allermeisten aus Burgau – betreut seit Anfang des Jahres die zusammengewürfelte Gruppe der Asylbewerber, die in ihrer Zusammensetzung einem steten Wechsel unterliegt. Die Hilfestellungen und Unterstützungen bei den – vor allem sprachlichen – Anfangsschwierigkeiten werden von den Asylsuchenden dankbar angenommen.

Der Unterstützerkreis bedankt sich bei allen Beteiligten, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben. Eine Verstärkung durch weitere Ehrenamtliche könnte die Gruppe gut gebrauchen. Wenn sich jemand für die Mitarbeit interessiert, vermittelt das Kulturamt der Stadt Burgau gerne weiter.

Günther Rucker

EHMANN
Schuhe  **Laufgut**
GUTE SCHÜHE · GESUNDE FÜßE



Ihre Spezialisten für gutes Laufen
Orthopädiesschuhtechnik
& Schuhmacherei

Stadtstraße 1 · 89331 Burgau
Verkauf Tel. 08222 18 51
Werkstatt Tel. 08222 90 230
www.laufgut-ehmann.de

KENNZEICHEN – IN BURG AU

 **GZ KD**
 **KRU KI**

**preiswerte
KFZ-Kennzeichen
ab 12,- EURO**

➤ VORBEI KOMMEN
➤ PRÄGEN LASSEN
➤ MITNEHMEN

HOTLINE
08222/
96 16 350

KENNZEICHEN – DEUTSCHLANDWEIT

Jürgen u. Wolfgang Weindl GbR · Industriestr. 49 · 89331 Burgau

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Welcher
HÖRTYP
sind Sie?

In-dem-Ohr-Typ?
oder
Hinter-dem-Ohr-Typ?

Machen Sie den
kostenfreien und unverbindlichen Test
in nur 10 Minuten!

2 x in Günzburg

Bürgermeister-
Landmann-Platz 10
Tel.: 08221 34455

Ludwig-Heilmeyer-Str. 4
Tel.: 08221 916326

Über 35 x in Süddeutschland!

**HÖRGERÄTE
LANGER**

www.hoergeraete-langer.de





die lobby für kinder

Deutscher Kinderschutzbund,
Kreisverband Günzburg e.V.

UND STADT BURG AU



Ferienbetreuung 2015

in Burgau, ehemalige Hausmeisterwohnung
der Grundschule Burgau
Remsharter Str. 2

Herbstferien: vom 02.11. bis 06.11.2015
jeweils von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Anmeldeformular im Internet

www.kinderschutzbund-guenzburg.de

INFO unter: Kinderschutzbund Günzburg
Tel. 08221 - 2785901

**Redaktions- & Anzeigenschluss für die
Oktober-Ausgabe ist der 18. September 2015.**
**Bitte beachten Sie, dass der Raum für Anzeigen
beschränkt ist. Buchen Sie daher rechtzeitig!**

Grüngutentsorgung

Herbert Blaschke, Nussbacherhof, Tel: 1241;
Öffnungszeiten: Mi: 14 – 18 Uhr; Fr: 14 – 17 Uhr;
Sa: 09 – 13 Uhr

Abfallentsorgungsanlagen

Pyrolyse – Remsharter Straße 51, Tel: 96030
Öffnungszeiten: Mo - Fr: 8 – 15:45 Uhr, Mi: 8 – 17:30 Uhr,
jeden 1. Samstag im Monat: 8 – 11:45 Uhr

Kreisbauhof-Wertstoffhof

Industriestr. 39, Tel: 2602
Öffnungszeiten: Fr: 14 - 17 Uhr,
Sa: 8:30 – 12 Uhr

Abholung Blaue Tonne im September

Burgau Ost: Mittwoch, 30.09.2015
Burgau West: Donnerstag, 01.10.2015

Impressum: Stadtzeitung Burgau aktuell

Herausgeber: Stadt Burgau – V. i. S. d. P.: Erster Bürgermeister Konrad Barm
Redaktion: Kulturamt, Dr. Stefan Siemons, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, Tel. 08222-400640
E-Mail: redaktion@burgauaktuell.de, Internet: www.burgauaktuell.de
Verlag: Fischer-Medienteam, Samuel P. Fischer, Zengerlestr. 3, 89331 Burgau
Tel. 08222-9616642, E-Mail: s.fischer@fischer-medienteam.de, verlag@burgauaktuell.de
Druck: RÖDERER Medienproduktion, Markgrafenstraße 7, 89331 Burgau
Telefon 08222-96610, Telefax 08222-966130, www.roederer-druck.de
Auflage: 4500 Exemplare; kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Stadt Burgau
Erscheinung: jeden ersten Samstag des Monats

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 12 Arbeitstage vor Erscheinung.



Urheberrechte: Alle in diesem Magazin abgedruckten, namentlich gekennzeichneten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Die meisten Beiträge und Bilder sind aus nicht geschützten Internetseiten oder von E-Mails der Leser. Aus der Veröffentlichung kann nicht geschlossen werden, dass die abgedruckten Beiträge frei von gewerblichen Schutzrechten sind. Für den Fall, dass in diesem Blatt unzureichende Informationen enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Herausgebers oder des Autors in Frage. Fremde redaktionelle Beiträge sind mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Sollte kein Name angegeben sein, so war auf der Internetseite auch keiner angegeben. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung zugesandter Beiträge oder Manuskripte. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen. Die Verwendung der hier abgedruckten Texte, auch in Teilen, ist nur in Absprache mit der Redaktion gestattet. Bei Bildern ohne Bildnachweis liegen die Rechte bei der Stadt Burgau.

Kultur in der Stadt Burgau Kapuziner-Halle 2015

www.kapuzinerhalle-burgau.com

02.10. • Operettenzauber in Burgau



Ein Zauber der Operette in bunten Kostümen und prunkvollem Glimmer mit dem Traumpaar „Leona & Stefan Kellerbauer“ (Sopran/Tenor) aus München.

03.10. • ASM Konzert



Das neue Projekt-Orchester des Allgäu-Schwäbischen Musikbundes präsentiert „90 Jahre Ernst Mosch – Welterfolge und seine Erfolgstitel“.

10.10. • Matching Ties & irischer Steptanz



Die fünf führenden Folk-Musiker der europäischen Szene mit den zusammen passenden Krawatten spielen eine vielfältige und einzigartige Mischung aus irischem, englischem und schottischem Folk.

16.10. & 17.10. • Out in the Sticks



Nach dem letztjährigen Debutkonzert meldet sich die Burgauer Big Band „Out In The Sticks“ des Städt. Jugendblasorchesters mit neuem Repertoire in der Kapuziner-Halle zurück.

23.10. • Oesch's die Dritten



Oesch's die Dritten sind die Überflieger der Volksmusik! 20 Jahre Bühnenerfahrung, über 200 Auftritte in TV-Shows des deutschsprachigen Raums, hunderte Livekonzerte, viele Auszeichnungen für ihre Alben.

Veranstaltungsbeginn: jeweils 20.00 Uhr • Einlass: 19.00 Uhr

**Kartenverkauf: Online unter www.burgau.de
oder in den VVK-Stellen**

Kulturamt Stadt Burgau, Gerichtsweg 8, Tel. 08222/4006-0;
Buchhandlung Pfob, Mühlstr. 1, Tel. 08222/1765; Kerzen Bader,
Norbert-Schuster-Str. 2, Tel. 08222/1432

Andacht im Stuhlkreis am 02. Oktober im Kreisaltenham Burgau für Menschen mit Demenz

Die evang. Christusgemeinde und Frau Jutta Barm laden zu einer Andacht für Menschen mit Demenz am 02. Oktober 2015 ins Kreisaltenham Burgau unter dem Motto „Der Regenbogen“ ein.

Vergiss es nie, Gott liebt Dich.



Religion ist das Wichtigste im Leben vieler Menschen. Menschen mit Demenz können oft nicht mehr an Gottesdiensten teilnehmen. Im Rahmen ihrer Weiterbildung zur Gerontopsychiatrie

Fachkraft hat Frau Jutta Barm deshalb ein Projekt entwickelt, das gerade diesen Personen ermöglicht, die Liebe Gottes wieder zu erfahren. Frau Jutta Barm wird daher im Kreisaltenham Burgau mit Unterstützung des Einrichtungsleiters, Herr Markus Knöpfle, Herr Pfarrer Peter Gürth, Frau Sarah Hins (Gitarre), Frau Gabi Wiendl-Stetter und Frau Elke Untersehr eine Andacht im Stuhlkreis abhalten. Die Dauer der Andacht wird nur ca. 20-30 min betragen, um eine Überforderung der demenziell erkrankten Menschen auszuschließen. In der Andacht unter dem Motto „Der Regenbogen“ wird die Geschichte der Arche Noah erzählt. Sie wird das erste Mal am 2. Oktober 2015 um 15 Uhr stattfinden.

Kontakt: Jutta Barm 0152/53500602 oder jutta.barm@gmx.de

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung



Am 20.10.2015 findet im Rathaus Burgau von 08.00 – 12.00 Uhr und von 13.20 – 16.00 Uhr der nächste Rentensprechtag für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund sowie Schwaben statt.

Den Bürgern der Stadt Burgau wird Gelegenheit gegeben, ihre Rentenunterlagen überprüfen und sich in allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung kostenlos beraten zu lassen. Zum Beratungstermin sind die Versicherungsunterlagen sowie ein gültiger Personalausweis oder Reisepass mitzubringen.

Eine Terminanmeldung ist erforderlich und ab sofort im Rathaus Burgau unter der Telefonnummer 08222/4006-26 oder persönlich auf Zimmer Nr. 14, 1. OG, während der Öffnungszeiten möglich. Bitte halten Sie hierfür Ihre Versicherungsnummer bereit.

SEPTEMBER

16 Mi	Probenbeginn des Gesangsvereins Burgau Gesangsverein Burgau Musikraum Albertus-Magnus-Haus	19.45
19 Sa	TV Waal – SV Unterknöringen Tischtennis - 1. Bezirksliga Herren	14.00
	Herbst/Winter Basar Aula der Mittelschule Burgau Annahme von 9.30.-11.00 Uhr	13.00-14.30
26 Sa	SG Dösingen – SV Unterknöringen Tischtennis - 1. Bezirksliga Herren	15.00
	SV Unterknöringen – SSV Hächstädt II Tischtennis - 3. Bezirksliga Damen	16.00
	TSV Balzhausen – SV Unterknöringen II Tischtennis - 3. Bezirksliga Herren	20.15

OKTOBER VORSCHAU

02 Fr	Andacht im Stuhlkreis für Menschen mit Demenz Ev. Christusgemeinde und Frau Jutta Barm Kreisaltenham Burgau	15.00
	Preisschafkopf Soldaten- und Kameradschaftsverein Groß- und Kleinanhausen Feuerwehrhaus Großanhausen	20.00
	Operettenzauber in Burgau Kapuziner-Halle	20.00
	SV Unterknöringen – TSV Durach Tischtennis - 1. Bezirksliga Herren	20.15
03 Sa	Wallfahrt von Burgau nach Altötting Kath. Frauenbund Burgau (Abfahrt Realschule)	8.00
	ASM Konzert - 90 Jahre Ernst Mosch Kapuziner-Halle	20.00
04 So	Tanztee mit Live-Musik Knöringer Faschingshaufen Unterknöringer Schulturmhalle	14.00
	Basar „Rund ums Kind“ Kindertagesstätte Heilig Kreuz Spitzstraße 5	14.00
06 Di	Seniorenachmittag der AWO Seniorenbegegnungsstätte, Norbert-Schuster-Str. 5, Burgau, Inge Jendruscsik, 08222-2777	

Zwei Sterne für erholsames Schlafen

Das Kreisaltenheim Burgau erhält zwei Sterne für den guten Schlaf seiner Bewohner.

Markus Knöpfle, Einrichtungsleiter des Kreisaltenheimes Burgau, freut sich über eine neue Auszeichnung. Die silberne Tafel mit zwei Sternen zeigt, dass sich Markus Knöpfle mit seinem Team nicht nur um eine besonders familiäre Pflege und Betreuung kümmert, sondern das Thema des professionellen Lagerns und guten Liegens zu Gunsten der Bewohner in den Vordergrund stellt. Mit der Verleihung steht das Heim jetzt auf der Thevo-Liste.

Die Internet-Seite www.Thevo-Liste.de ist deutschlandweit für viele Besucher eine wertvolle Hilfe und ein echter Hoffnungsschimmer bei der Suche nach einem guten Pflegeheim geworden. Hier findet der Besucher der Seite nun auch das Kreisaltenheim Burgau.

„Die Seele des Bewohners soll sich bei uns wohlfühlen“, so Markus Knöpfle im Rahmen der Auszeichnung. „Wir wollen in unserer Einrichtung nicht dem Leben Jahre, sondern den Jahren Leben geben. Wir pflegen qualitätsgesichert im Hintergrund. Wir wollen gemeinsam leben.“

Gemeinsam leben und arbeiten bedeutet für uns, eine Atmosphäre des Vertrauens zu schaffen, in der die Fähigkeiten und Kompetenzen jedes Einzelnen respektiert und gefördert werden. Dazu gehört z.B. das Zubereiten der täglichen Mahlzeiten, ebenso wie die Orientierung an den normalen Lebensabläufen unserer Bewohner. Auch das pure Erleben unseres Alltages ist eine Bereicherung und Aktivierung an sich. Es schafft Geborgenheit, Vertrauen und Sicherheit.“

Markus Knöpfle weiter: „Ein besonderes Anliegen ist die Umsetzung neuester pflegewissenschaftlicher Erkenntnisse. Dies beinhaltet den Einsatz modernster Hilfsmittel im Pflegeprozess. Dazu gehört, den Pflegebedürftigen einen guten Schlaf und gesundes Liegen zu ermöglichen. Wir haben uns entschieden, dazu spezielle Therapie-Matratzen einzusetzen, die Schmerzen und Wundliegen verhindern.“

Und wie funktioniert so etwas?

Die speziell auf diese Bedürfnisse zugeschnittene Therapie-Matratze sieht äußerlich aus wie eine herkömmliche Matratze. Sie ist so konzipiert, dass der Betroffene wunderbar weich und soft auf dem Bett liegt. Die integrierte MiS Micro-Stimulation unterstützt durch minimale Impulse während des Schlafes die Wahrnehmung und die Eigenbewegung. Sie

wirkt bewegungsfördernd und gibt die nötige Mobilität für Positionswechsel oder zum Aufstehen aus dem Bett, Schmerzen werden reduziert und ein ruhiger, erholsamer Schlaf stellt sich wieder ein. Die Vitalität der Patienten verbessert sich und das ganz ohne Nebenwirkungen.

„Unsere Bewohner sind sehr begeistert“, berichtet Pflegedienstleiterin Cordula Harbeck. Die Spezialmatratzen sind eine Zusatzoption, die nicht allen Bewohnern, sondern gezielt jenen angeboten wird, für die es wirklich Sinn macht. „Für uns ist das Wohlbefinden der Bewohner sehr wichtig. Neben der liebevollen Pflege und Betreuung durch unsere engagierten Mitarbeiter, die zum Thema Mikrostimulation speziell geschult worden sind, bieten uns die Bewegungsbetten die Möglichkeit, die Lebensqualität der Bewohner zu steigern“, freuen sich Cordula Harbeck und Markus Knöpfle während der Auszeichnung.



Gesangsverein Burgau sucht dringend Sängerinnen und Sänger

Der Gesangsverein Burgau leidet - wie bereits auch andere Chöre im Landkreis - an Nachwuchsmangel. Es ist ein gemischter Chor, er besteht seit 1894 und pflegt traditionelles aber auch neueres Liedgut.

Das vielfältige Programm umfasst die musikalische Umrahmung von Gottesdiensten, die Gedenkfeier am Volkstrauertag auf dem Friedhof und auch Feiern wie am Muttertag und an Weihnachten im Kreisaltenheim.

Bedingt durch die Altersstruktur brauchen wir dringend neue Sängerinnen und Sänger um weiterhin bestehen zu können. Versuchen Sie es einfach doch einmal mit uns. Auch Sie werden sich glücklich fühlen, wenn Sie durch Ihren Gesang

und durch Ihre Mitwirkung vielen Menschen eine Freude machen können.

Die Gesangsproben finden jeweils am Mittwoch - mit Ausnahme von Schulferien - von 19.45 Uhr bis 21.00 Uhr im Musikraum des AMH (Albertus-Magnus-Haus) in Burgau statt, Eingang Schmiedberg, gegenüber Parkplatz der früheren Metzgerei Fischer.

Ansprechpartner sind Chorleiterin Rosie Benesch, Tel. 3254; Vorständin Irmgard Wörner, Tel. 5147 und Sebastian Rupprecht, Tel. 1743, Probenbeginn ist Mittwoch, 16. September 2015

Freiwillige Feuerwehr Burgau

Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Webseite:
www.Feuerwehr-Burgau.de

Aus den Einsätzen:

- 20.08.2015 07:17 Uhr: Gasgeruch
 Feuerwehrdienstleistende: 13
 Dauer des Einsatzes: 1 Stunde
- 14.08.2015, 22:51 Uhr: Person unter Zug
 Feuerwehrdienstleistende: 22
 Dauer des Einsatzes: 1,5 Stunden
- 11.08.2015 05:25 Uhr: Zimmerbrand in Rechbergreuthen
 Feuerwehrdienstleistende: 18
 Dauer des Einsatzes: 1,5 Stunden
- 06.08.2015 15:09 Uhr: Verkehrsunfall PKW auf der A8
 Feuerwehrdienstleistende: 14
 Dauer des Einsatzes: 1 Stunde
- 26.07.2015, 15:22 Uhr: PKW Brand auf der A8
 Feuerwehrdienstleistende: 16
 Dauer des Einsatzes: 0,5 Stunden
- 25.07.2015 15:53 Uhr: PKW überschlagen auf der A8
 Feuerwehrdienstleistende: 17
 Dauer des Einsatzes: 2 Stunden

Einsatzbilder:



Yoga im Holzwinkel

Ihr Yogalehrer: Bernd Loschan
 Dorfstraße 45, 89364 Rechbergreuthen

Anmeldung unter Telefon 09075 - 70 28 937
 oder über unsere Webseite:

www.Yoga-im-Holzwinkel.de

Design-Armaturen

Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag
 8 - 18.30 Uhr
 jeden Samstag
 8.30 - 17 Uhr

Design-Spültischarmaturen
 mit geprüfter 40 mm Kartusche,
 DVGW-KTW-A geprüft
 statt 99,- **je 49,95**

werk markt Ziegler Augsburg Str. 17
 89331 Burgau
 Tel. 08222/9680-0
www.werkmarkt24.com

Sie möchten etwas ganz Besonderes?

Außergewöhnliche Karten für besondere Anlässe!

Karten für:

- Einladungen
- Danksagungen
- Grüße
- Hochzeitspapeterie

dazu:
 passende Kuverts

Für viele Anlässe:

- Hochzeit
- Jubiläum & Geburtstag
- Geburt & Taufe
- Christliche Feste & Feiertage
- Trauertfälle

www.meine-kartenwelt.de

Bärringer-Treffen 2015 in Burgau

Zum 32. Mal trafen sich am 25. und 26. Juli 2015 wenige ehemalige Bärringer, diesmal im Gasthof Sonne, Röfingen.

Am Samstagabend wurde eine kleine Feierstunde am Ehrenmal in Burgau am Bärringer Platz begangen. Hier hatten sich auch der Bürgermeister Barm und Peter Jendruscik eingefunden. Bürgermeister Barm freute sich, dass die Bärringer der Stadt Burgau seit vielen Jahren die Treue halten. Er äußerte auch den Wunsch, dass wir im Jahr 2016 wieder nach Burgau kommen.

Leider mussten wir auch wieder einiger Menschen gedenken, die uns seit dem letzten Treffen für immer verlassen haben. Helga Wüst betonte in ihrer kurzen Ansprache, dass ein Mensch nicht vergessen ist, solange er in unseren Herzen lebt. Die Feier wurde wieder von Heinz Merz musikalisch begleitet.

Am Sonntag traf man sich dann wieder im Gasthof Sonne. Es ist zu bedauern, dass der eine oder andere aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend sein konnte. All diesen Wünschen wir auf diesem Weg eine gute Genesung.

Aus Hochofen hatten wir Besuch von A. Hochmuth, der das Treffen bereicherte. Er schlug vor, dass wir uns vielleicht nächstes Jahr auch einmal direkt in Bärringen treffen könnten. Vielleicht könnte dann doch der eine oder andere kommen, für den der Weg nach Burgau zu weit ist. Näheres dazu im nächsten Heimatbrief.

Wir wollen trotz der widrigen Umstände auch nächstes Jahr am letzten Juliwochenende das Treffen wieder in Burgau veranstalten.

Bis dahin Eure Helga Wüst und Iris Wissner-Scheffler.



Florian Nägele ist Vereinsmeister beim SV U

Bei der Tischtennis-Vereinsmeisterschaft des SV Unterknöringen sicherte sich Florian Nägele den Titel bei der Jugend. Nachdem Nägele im Vorjahr noch den 2. Platz belegte setzte er sich diesmal souverän durch und holte sich völlig verdient den Vereinsmeistertitel. Die Jugendlichen zeigten in dem Turnier sehr gute Leistungen und auch die folgenden Plätze waren heiß umkämpft. Tobias Höb schaffte schließlich den 2. Platz vor dem Vorjahressieger Leon König und vor Lukas Böck.

Im Doppel gewann die Paarung Leon König/Tobias Höb vor den ebenfalls sehr stark auftretenden Duo Timo Schiller/Dominik Jakel.



Die Jugend-Vereinsmeister 2015 vom SV Unterknöringen: von links Tobias Höb und Leon König (Doppel) sowie Florian Nägele (Einzel)



Petar Nahirni gewann das erstmals nach dem Schweizer-System gespielte Vorgabeturnier der Tischtennis-Abteilung des SV Unterknöringen.

Vorgabeturnier und Grillfest beim SV U

Die Tischtennis-Abteilung des SV Unterknöringen richtet jedes Jahr ihr schon traditionelles Vorgabeturnier aus. In diesem Turnier können alle Mitglieder der TT-Abteilung mitspielen.

Es spielen also Mädchen, Buben, Damen und Herren in einem bestimmten Modus gegeneinander, wobei immer der Klassenhöhere seinem durch ein Los gezogenen Gegner eine bestimmte Anzahl an Punkten vorgeben muss.

Zum ersten Mal wurde jetzt ein neues System gespielt, das bei allen großen Anklang fand und somit fest integriert wird. Durch die zahlreiche Teilnahme wurde das von der Abteilungsleitung vorgeschlagene System voll und ganz bekräftigt. Petar Nahirni gewann nach fast vierstündigem Kampf knapp vor Tobias Höb. Den dritten Platz teilten sich schließlich Michael Schwenk und Stephan Stöckle. Beim anschließenden Grillfest fand dann auch gleich die Siegerehrung statt.

Senioren besuchen die Alpakas im Donaumoos

Einen informativen und fröhlichen Nachmittag verbrachten die Gäste der Tagespflege des Krankenpflegevereins Burgau und die Bewohner der Seniorenwohnanlage Burgau bei den Alpakas im Donaumoos. Nachdem die Senioren und ihre Begleiter von der Familie Krauß herzlich begrüßt wurden, erfuhren sie viel Wissenswertes und Interessantes über die Haltung und Zucht dieser exotischen Tiere. Anschließend gingen sie mit Sanches, Einstein und Co. auf eine kleine Wanderung. Dabei wurden die Tiere durch ausreichende Streicheleinheiten von den Senioren verwöhnt. Im Hofladen konnten die Teilnehmer die weiche und warme Wolle fühlen und die daraus entstandenen Produkte bestaunen. Auch für das leibliche Wohl wurde gesorgt, bei Kaffee und Kuchen ließen die Senioren den erlebnisreichen Nachmittag ausklingen. Auf der Heimfahrt gab es noch viel Gesprächsstoff über die gewonnenen Eindrücke.



Vitalität und Lebensfreude mit der Basenfastenwoche

Vor allem Genuss, Leichtigkeit und ganzheitliches Denken stehen in der von Sabine Mändle begleiteten Woche im Vordergrund. Der Körper wird mit basischen Nahrungsmitteln entlastet und hat Gelegenheit, sich von den eingelagerten Säuredepots, die unser Wohlbefinden und unsere Vitalität beeinträchtigen, zu befreien. Essen, satt werden, entspannen und genießen und beinahe nebenbei die Pfunde purzeln lassen – diese positiven Aspekte ebnen uns den Weg zu neuem Bewusstsein und Umdenken für Körper und Geist.

Es findet wieder ein Einsteigerkurs und für alle „alten Hasen“ ein zusätzlicher Aufbaukurs statt (siehe Anzeige). Der kostenfreie Informationsabend (mit Verköstigung) zum Basenfasten findet am Mittwoch, 16.09.2015 um 19.30 Uhr im Therapiezentrum in Burgau statt (Räumlichkeit ist ab Haupteingang ausgeschildert).

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.das-leben-liebenlernen.de oder 08222/4129860.

Wir garantieren Ihnen die Freude am Hören

Hörsysteme & Service

Schöne Neuigkeiten aus Ihrem Hörstudio Burgau:

Charlotte Malterer wird im Sommer 2015 Mutter. Thomas Haala (Hörgeräteakustikermeister) wird sie daher von Juli bis September 2015 vertreten. Das „Stamteam“ (Frau Burkhardt und Frau Stapf) ist weiterhin wie gewohnt für Sie da!

Wir freuen uns auf Sie!

Hörstudio Burgau
für Freude am Hören

Stadtstraße 41 Tel. 0 82 22-96 18 40
89331 Burgau www.hs-burgau.de

Barankauf Gold & Silber

SCHMUCK · MÜNZEN · BESTECK

ZAHNGOLD + ALTGOLD

auch mit Zähnen

Burgauer Perlenecke
Inh. Stephan Schwarz
Käppelestraße 21 · 89331 Burgau

Öffnungszeiten

Mo - Fr	9:30 - 12:00 Uhr	14:30 - 18:00 Uhr
Mi	nachmittags geschlossen	
Sa	9:00 - 12:00 Uhr	

Entspannung und Lebensfreude

Sabine Mändle
Praxis für Persönlichkeitsentwicklung und ganzheitliche Entspannung

- Mentaltraining • Entspannungsmassagen
- Motivationshypnose • Basische Fastenkurse

NEUE BASENFASTENKURSE IM HERBST 2015

Einsteigerkurs: 1.10.-10.10.2015

Aufbaukurs: 15.10.-24.10.2015 *Bis zu 4kg pro Woche möglich!*

Vitalität, Entspannung, Lebensfreude, Wohlfühlgewicht

Eine ganzheitlich begleitende Woche mit fünf gemeinsamen Treffen für Information, Entspannung, und Bewegung.
Der Ausgleich beträgt je Kurs 95 € / Teilnehmer.
Weitere Informationen und Anmeldung ab sofort telefonisch oder über die Homepage möglich.

Informationsabend:
Mittwoch, 16. September 2015 um 19.30 Uhr im Therapiezentrum Burgau

Gangolfstr. 9 89331 Burgau **Telefon: 08222 / 412 98 60**
www.das-leben-liebenlernen.de

Anton Baur

Burgauer Kunstmaler und SPD-Landtagsabgeordneter

Anton Baur wurde am 16.8.1899 als fünfter Sohn der katholischen Eisenbahn-Oberportierseheleute Alois und Maria Baur, geb. Fritz, in München geboren. Einen Teil seiner Schulzeit verbrachte er in Nürnberg und den anderen Teil in Burgau/Schwaben.

Nach der Volksschule in Burgau erlernte er bei Malermeister Norbert Kastner in Burgau das Malerhandwerk. 1915 fand er dann als Malergehilfe eine Stelle in Nürnberg und begann bereits als 17-Jähriger an der Kunstgewerbeschule in Nürnberg sein Studium der Malerei. Der Erste Weltkrieg unterbrach jäh seine jugendlichen Pläne, denn 1917 wurde er dann zum Wehrdienst einberufen. Als Infanterist an der Westfront erlitt er eine Kopfverletzung.

1919 wurde er dann direkt aus dem Lazarett vom Militärdienst entlassen. Endlich konnte er wieder in Nürnberg sein Studium an der Kunstgewerbeschule fortsetzen.

Insgesamt 8 Semester hatte er in Nürnberg belegt und übersiedelte dann nach Abschluss dieser Schule, 1921, nach München.

Er betätigte sich von nun ab bei einer Münchner Firma als Kunstgewerbler, aber bereits 1922 trat er wieder als Schüler in die Akademie der Bildenden Künste in München ein. Dort konnte er bei Professor Caspar und Professor Freiherr von Habermann studieren. Zudem war es ihm dort möglich, noch 4 Semester bei Professor Klemmer als Meisterschüler tätig zu sein.

Im Jahr 1924 unterbrach er seine Akademiezeit und brach zu einer Studienreise nach Italien und Spanien auf.

1929 heiratete er Margarete Hoyer, ebenfalls eine akademische Malerin, gebürtig aus Asch in Böhmen, die er in Nürnberg an der dortigen Kunstgewerbeschule kennengelernt hatte. Durch diese Heirat bereiste Anton Baur mit seiner Frau Gretl auch des öfteren deren Heimat, den Sudetengau.

Nach insgesamt 14 Semestern an der Akademie war Anton Baur dann ab 1931 als freischaffender Maler tätig.

Von Freunden des Paares sind folgende Zeilen überliefert: "Nach der Studienzeit verlief das Leben des jungen Paares wohl wie in den meisten Künstlerfamilien, welche eine Bekanntheit erst erwerben müssen. Allwöchentlich, am Freitag, kam das Paar Bichlmeir mit den Baur zusammen. Da der Bilderverkauf, trotz der Unterstützung der Familie Bichlmeir, nur

spärlich von statten ging, - es war eben auch eine ungünstige Zeit -, war das Leben der jungen Familie, besonders auch nachdem ihr Sohn Otto 1933 geboren war, durch geringe Einnahmen gekennzeichnet, so daß die Kriegsbeschädigtenrente von Anton durch viele Jahre die einzige karge Einnahme bildete."

Vor 1933 waren die Bilder von Anton Baur auch im Glaspalast in München zu sehen.

Die Familie wurde nach Kriegsausbruch sogar zweimal in München total ausgebombt. Anton Baur war im Zweiten Weltkrieg als 70%-iger Kriegsbeschädigter nicht "verwendungsfähig" gewesen.

Im Jahr 1943 zog die kleine Familie, entnervt von den Kriegszuständen in München, ins Elternhaus von Anton Baur in die Kochgasse 403 nach Burgau. Im Jahre 1949 bauten sich die Eheleute Baur dann am Stadtrand von Burgau, am Herrenweg 5, ein neues Haus und übersiedelten 1950 mit ihrem Sohn dorthin.

Anton Baur war, mit Ausnahme des Wirtschaftsverbandes der bildenden Künste vor dem Zweiten Weltkrieg, nicht organisiert. Aber seine politische Anschauung und Zielrichtung war seit seiner frühesten Jugend der SPD zugewandt. Und weil er eben als Antifaschist und Sozialist bekannt war, baten ihn alte sozialdemokratische Genossen 1945 mit ihnen die neue SPD in Burgau und dem Landkreis wiederaufzubauen.

Anton Baur gehörte ab 1946 bis zu seinem frühen Tod im Jahr 1956 für die SPD dem Kreistag in Günzburg und dem Stadtrat von Burgau an. Er führte den SPD Ortsverein, war Kreisvorsitzender seiner Partei und stellvertretender Landrat sowie zweiter Bürgermeister während seiner politischen Zeit in diesen ersten Nachkriegsjahren. Zudem wirkte er aktiv bei vielen Vereinen, Organisationen und Körperschaften mit, so beim VdK, dem Verband der Heimkehrer und der Arbeiterwohlfahrt.

Als Vorsitzender des Wohnungsamtes war er mit der bitteren Not der Bevölkerung in der Nachkriegszeit unmittelbar konfrontiert. Da ihm aber auch besonders die Jugend am Herzen lag, war er viele Jahre stellvertretender Vorsitzender



Käppelestraße 1944



Blick vom Bahnhofsweg an der Mindel 1939

des Berufsschulverbandes Burgau. Deshalb sind der Aufbau und Neubau der Volks- und Berufsschule Burgau, die Errichtung der Mittelschule untrennbar mit dem Engagement Anton Baur verbunden.

So trieb er auch die Wiederöffnung des Amtsgerichts in Burgau und die Umgestaltung des Barackenlagers zur Heimstättensiedlung in vorderster Front voran und war ein großer Befürworter der Ansiedlung von Handwerk und Industrie.

Aber nicht nur auf kommunaler Ebene arbeitete Anton Baur sozialpolitisch tatkräftig mit, sondern auch auf Landesebene, denn er war von 1946 bis 1954 für seinen Wahlkreis als Landtagsabgeordneter im Maximilianeum.

Dort war er ordentliches Mitglied im Ausschuss für Wohnraumfragen und Schwerbeschädigte, im Ausschuss für kultur- und sozialpolitische Angelegenheiten sowie im Ausschuss für Eingaben und Beschwerden.

Man glaubt es kaum, aber Anton Baur fand trotz oder wegen dieses großen Engagements immer noch Zeit zum Malen. In den Zeiten 1943 bis 1956 schuf er viele Ölgemälde, angefangen von Stilleben bis hin zur Darstellung örtlicher Baumaßnahmen oder besonderer Perspektiven rund um die Markgrafenstadt. Er hielt zum Beispiel den Anbau an die Volksschule Burgau in einem Gemälde fest, so wie schon 1937 den Bau der Autobahnbrücke am Ende der Spitzstraße.

Anton Baur verstarb kurz nach seinem 57. Geburtstag am 26.8.1956 und fand in Burgau seine letzte Ruhestätte. Das Grab der Familie Baur finden Sie heute noch auf dem Burgauer Friedhof.

Es wurden bewusst nicht die Malweise und der Malstil von Anton Baur beurteilt oder beschrieben, der Historische Verein Burgau wollte an eine Persönlichkeit in der Markgrafenstadt erinnern, dessen Spuren nicht einfach so verwischt werden dürfen. Sowohl als Maler aber auch und gerade als Sozialpolitiker hat er nach dem Zweiten Weltkrieg Wichtiges, Aufbauendes und sehr Menschliches geleistet, das man nicht nur in einem Straßennamen würdigen kann.

Über seine Frau Gretl Baur werden wir in einem gesonderten Beitrag berichten.

Quellen: Familie Baur, Archiv des Historischen Vereins Burgau Stadt und Land e. V.

Irmgard Gruber-Egle
Historischer Verein
Burgau Stadt und Land e. V.



Anbau der Berufsschule 1955



- Attraktive Architektenhäuser
- Massivbauweise zum Festpreis
- Individuelle Grundrissgestaltung
- Finanzierungsservice
- KfW-Effizienzhäuser
- preisgünstige Typenhäuser



Das Besondere an S-A-N

ArchiCASA

SAN Ringeisen Plan+Bau GmbH
 89331 Burgau · 082 22 / 96 75 20
www.san-ringeisen.de






Theo Winkler
30 Jahre Bau Erfahrung

**Profis für Umbau/Neubau
in Holz- und Massivbau**




- ✓ fest angestellte Mitarbeiter
- ✓ Altbauanierung, Neu-, Um- u. Anbau
- ✓ Um-/Neubauplanung einschl. Eingabeplanung und Statik
- ✓ Dachgeschoss- und Innenausbau
- ✓ Spenglerei, Dacheindeckung aller Art
- ✓ Holzbau, Dachgauben, Treppen
- ✓ Fenster, Dachfenster und Türen
- ✓ Fassadenanstrich, Putzausbesserung mit Hubwagen oder Gerüst
- ✓ Badmodernisierung komplett
- ✓ Fliesen, Sanitär-, Elektroinstallation
- ✓ Heizungsanlagen aller Art
- ✓ Wärmedämmung für Dach und Wand
- ✓ Hofpflasterung
- ✓ Ausführliche Beratung rund ums Haus

BauSAN – Solides schwäbisches Handwerk
 082 22/96 65 60
www.bausan-schwaben.de

Adalbert Eiband GmbH
Steinmetzmeisterbetrieb
 Grabdenkmäler und Bauarbeiten aus
 Naturstein seit 1913 in Burgau




Büro:
 Amselweg 1
 89331 Burgau

Tel. 082 22 / 25 79
Fax 082 22 / 41 12 35
www.a-eiband.de

Bei Dir bin ich geborgen



Ein Jubiläum - groß und außergewöhnlich. 150 Jahre Dominikanerinnen in Wettenhausen bedeutet auch 150 Jahre Leben und Wirken dieser Schwestern, mit dem sich das Theaterstück auseinandersetzt.

Anhand von Literatur und Zeitzeugnissen wird ein szenischer Bogen über die Zeiten und Geschehnisse gespannt. Die Geschichte des Klosters und seine kulturelle Bedeutung stellen dabei den Mittelpunkt dar. Die Geschichte eines Ortes, noch dazu die eines Klosters, kann aber nur dadurch wahrhaftig und authentisch erzählt werden, wenn die kleinen Geschichten, die sich hinter aller Literatur verstecken, zum Vorschein kommen dürfen. Gemeint sind die Erinnerungen der Schwestern, die heute das Kloster bewohnen. Ihre Erfahrungen, Bilder und Farben werden die Basis des Theaterstücks werden. Es ist ein großer, sehr wertvoller Schatz, wenn geschriebene Historie und gelebte Erinnerung sich die Hand reichen dürfen.

Ein wichtiger Begleiter und Mitspieler wird dabei die Musik sein. Die Geschichten, die dadurch lebendig werden, sind letztendlich nicht nur über das Leben im Kloster Wettenhausen, sondern vor allem für die Dominikanerinnen. Von ihrem Einzug im Januar 1865, über all ihr Wirken und Sein, ihr Hoffen und Glauben, Gestalten und Lehren, soll im Hier und Jetzt kein Finale beschrieben werden, sondern auf eine offene, vielleicht momentan noch unbekannte, aber auf jeden Fall lebendige Zukunft gewiesen werden.

Katrin Hötzel schrieb anlässlich dieses Jubiläums das Stück und das Neue Theater Burgau freut sich sehr, als Schauspielerinnen mitwirken zu können.

Premiere: 19. September, 20 Uhr im Kloster Wettenhausen. Weitere Termine: 25., 26., 27. September, 1., 4., 9., 10. Oktober 2015. Karten über das Neue Theater Burgau www.neues-theater-burgau.de oder Ticketservice. 0172/4722204

Einladung zur Wallfahrt von Burgau nach Altötting

Der Katholische Frauenbund Burgau organisiert für die Pfarreiengemeinschaft eine Wallfahrt nach Altötting.

Die Wallfahrt findet am Samstag, den 3. Oktober 2015 statt. Abfahrt in Burgau an der Realschule um 8.00 Uhr. Rückkehr gegen 19.30 Uhr. Fahrpreis : 25,- Euro

Anmeldung im Pfarrbüro in Burgau.

Tanztee am 04.10.2015

Am 04.10.2015 ab 14.00 Uhr veranstaltet der Knöringer Faschingshaufen seinen 1. Tanztee für alle Tanzbegeisterten in der Unterknöringer Schulturnhalle.

Live-Musik für Alt und Jung sorgt für eine stimmungsvolle Atmosphäre und gute musikalische Unterhaltung. Mit Kaffee und selbstgemachtem Kuchen beginnt der Nachmittag. Eine warme und kalte Brotzeit runden das kulinarische Angebot ab.

Genießen Sie ein paar schöne, unterhaltsame und erlebnisreiche Stunden bei uns. Treffen Sie Freunde und Bekannte. Wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme freuen.
Ihr Knöringer Faschingshaufen e.V.

Rund um die Uhr digitale Medien ausleihen Stadtbücherei Burgau ist in die Onleihe gestartet

Auswählen, einloggen, herunterladen - so einfach funktioniert das digitale Ausleihen bei der Stadtbücherei Burgau. Mit der Onleihe kann jeder Bibliothekskunde rund um die Uhr aktuelle Bestseller, Hörbücher und vieles mehr ausleihen.

Er braucht dazu nur einen gültigen Internetanschluss sowie einen PC, Laptop, Tablet, e-Reader, mp3-Player oder Smartphone und einen gültigen Bibliotheksausweis.

Im Bestand der Onleihe befinden sich momentan über 8.000 Bücher, Hörbücher, Musik, Videos, Zeitschriften und Zeitungen in digitaler Form.

Die Leihfristen unterscheiden sich je nach Medium. Nach Ablauf der Ausleihfrist erfolgt die Rückgabe praktisch automatisch, da sich die Datei nicht mehr öffnen lässt. Ein ganz besonderer Vorteil: Der zusätzliche Service ist für Bibliothekskunden kostenlos.

Die Stadtbücherei bleibt von Dienstag, 1. September 2015 bis einschließlich Samstag, 12. September 2015 geschlossen. Ab Dienstag, 15. September 2015 sind wir zu den gewohnten Zeiten wieder für Sie da.

Herbst/Winter Basar

Die Mütterinitiative Burgau veranstaltet am 19. September seinen Herbst/Winter-Basar in der Aula der Mittelschule Burgau, Pestalozzi-Str. 5. Von 9.30 - 11.00 Uhr findet die Annahme der Kinderkleidung (aber auch alles andere was man für Kinder braucht) statt, der Verkauf ist dann von 13.00 - 14.30 Uhr. 15 % der Verkaufssumme werden einbehalten für eine soziale Einrichtung.

Wenn Sie Ware abgeben möchten: Bitte fragen Sie unter Tel. 08222-2067 oder 08222-2485 nach, wie Sie Ihre Waren vorbereiten können und lassen Sie sich eine Verkaufsnummer geben. Dadurch vermeiden Sie lange Wartezeiten.

Basar „Rund ums Kind“

Am Sonntag, den 04. Oktober 2015 veranstaltet die Kindertagesstätte Heilig Kreuz in Burgau, Spitzstr. 5, einen Basar für Baby- u. Kinderbedarf. Verkauft werden können Baby- u. Kinderbekleidung, Spielsachen, Umstandsmode etc.

Der Basar beginnt um 14 Uhr und endet um 16 Uhr. Die Tischmiete beträgt 5 Euro.

Außerdem gibt es Kaffee und Kuchen (auch zum Mitnehmen). Der Erlös aus Tischmiete und Kuchenverkauf kommt den Kindern der Kindertagesstätte zu Gute.

Auf ihr Kommen freuen sich der Elternbeirat und das KiTa-Team. Tischreservierung bis 02. Oktober 2015 unter Tel. 0171-8013720.

KEIN BURGAU AKTUELL ERHALTEN?

Sollten Sie das Stadtmagazin „Burgau aktuell“ nicht oder nur unregelmäßig bekommen, dann bitten wir um Rückmeldung beim Verlag:

Fischer-Medienteam, Tel. 082 22-9 61 66 42

E-Mail: verlag@burgauaktuell.de



THOMA Hans-Jörg DACHDECKERMEISTER

Steildach, Flachdach, Fassade
Altbau, Neubau, Gerüstbau
Reparaturen, Dachfenster

89331 Burgau
Spitzstraße 17
Postfach 11 06

Tel. & Fax: 08222/413697
Mobil: 0174/4862339

www.dachdecker-thoma.com



**Schönes Wohnen
beginnt am Fenster
– Ihr Fachgeschäft**

- Gardinen
- Handarbeit
- Stoffe
- Wolle
- Schienen, Stangen
- Lamellen, Rollos
- Sonnenschutz
- Möbelstoffe
- Schaumstoff

STÖCKLE

Gardinen · Stoffe · Handarbeiten · Wolle

Bahnhofweg 15 · 89331 Burgau

Telefon 0 82 22/16 95 · www.stoeckle-stoffe.de



Landgasthof Demharter

Restaurant · Tagungen · Festsaal · Biergarten

Herbst: Pfifferlinge & Steinpilze

Donnerstag: BURGER-TAG

Freitag: SCHNITZEL-TAG

Landgasthof Demharter Wörleschwang
Obere Hauptstraße 1 + 86441 Zusmarshausen
Telefon 08291 1002 Fax 859403
www.landgasthof-demharter.de



Überdachungen für...

... Terrassen

... Balkone

... Autos (Carports)

Eigene Produktion in Burgau!

Schmid + Nagel GmbH
Dieselstr. 4 – D-89331 Burgau
www.schmid-nagel.de



Direktschaltung zur Infohotline Burgau:

Tel.: 08222 - 1001



**S.M. PARKETT &
FUSSBODENTECHNIK**
Sven Möbus

...wenn Sie auf schöne Böden stehen...



Ausstellung, Beratung & Verkauf

Industriestraße 39 · 89331 Burgau

Telefon 08222/90159 · www.sm-parkett.de

Öffnungszeiten

Dienstag und Donnerstag 17.00 – 18.30 Uhr

Freitag 11.00 – 18.30 Uhr, Samstag 9.00 – 13.00 Uhr

Oder jederzeit nach telefonischer Vereinbarung



„Goldene Zeiten.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Goldene Zeiten für Mitglieder!

Mit der goldenen VR-BankCard PLUS genießen unsere Mitglieder exklusive Vorteile & Rabatte bei Partnerfirmen in der Region und ganz Deutschland. Wie Sie Mitglied werden können? Erfahren Sie mehr unter www.vr-dm.de oder in unseren Geschäftsstellen.




VR-BankCard PLUS:
Exklusive
Vorteile für
Mitglieder

Wir machen Ihr Bild



- Passbilder
- Bewerbungsbilder
- Führerscheinebilder
- Freundschaftsbilder

**Täglich – ohne Anmeldung.
Sofort zum Mitnehmen.**

Nicolas Zeller im Fotostudio 27



Fotostudio 27

Alkubu Drogerie

Stadtstraße 27 · 89331 Burgau
www.alkubu.de · ☎ 0162-7544116



BWS | Bautechnik GmbH

**Ihr starker Partner für
WETTER-, SICHT- UND
SONNENSCHUTZ**



**MARKISEN
IN TOLLEN FARBEN UND FORMEN**

**INSEKTENSCHUTZ
AUCH FÜR LICHTSCHÄCHTE**



**TERRASSENDÄCHER
UND GLASOASEN**



**UNSER SORTIMENT
FÜR IHR ZUHAUSE!**

- TERRASSENDÄCHER
VERGLAST UND TEXTIL
- ROLLADEN
- AUSSENJALOUSIEN
- MARKISEN
- SCHRÄGVERSCHATTUNG
- WINTERGARTEN-
VERSCHATTUNGEN
- INNENVERSCHATTUNG
- INSEKTENSCHUTZ
- MOTORISIERUNG UND
STEUERUNG
- SERVICE & REPERATUREN
- UND VIELES MEHR...

BWS | Bautechnik GmbH
Wetter- Sicht- & Sonnenschutz

Gutenbergstraße 1
89331 Burgau

Telefon 08222- 410795
Fax 08222- 410796

info@bws-bautechnik.de
www.bws-bautechnik.de